

Kriege beenden und Krisen überwinden - Ein Bildungsurlaub in Berlin

Seminar des GSI für politisch interessierte Erwachsene. Die Veranstaltung erfüllt die Vorgaben des § 9, Abs. 1 AWbG NRW sowie des BzG BW ist damit als Bildungsurlaub für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus NRW und Baden-Württemberg anerkannt. Der Bildungsurlaub ist unter www.gsi-bonn.de und www.bildungsurlaub.de ausgeschrieben.

24.03. – 28.03.2024 in **Berlin**

Unterbringung: Jugendherberge am Ostkreuz

Hintergrund:

Das Programm bietet die Möglichkeit in der Bundeshauptstadt den vielfältigen Herausforderungen unserer Zeit nachzugehen. Durch Besuche von Erinnerungsorten werden historische Hintergründe vermittelt und deren Zusammenhänge mit der politischen und gesellschaftlichen Situation in Deutschland heute aufgezeigt. Informationsbesuche in Institutionen und Ministerium dienen der Wissensvermittlung und dem Austausch der Teilnehmenden mit den Referierenden. Die Reflexion der Überwindung vergangener Krisen und die Wahrnehmung der demokratischen und zukunftsorientierten Ansätze zur Lösung bestehender Konfliktsituationen stärkt die Fähigkeit der Teilnehmenden zum Erkennen von Desinformation und trägt damit zur Resilienz gegenüber populistischen Tendenzen bei.

Methodik:

- Inhaltliche Impulse an authentischen Lern-/Erinnerungsorten,
- Interaktive sowie themenzentrierte Lerneinheiten,
- Einführungs- und Reflexionseinheiten sowie Ergebnissicherung
- Frage-/Antwortrunden und Diskussionen mit Referierenden, Austausch der Teilnehmenden untereinander

PROGRAMM

SEMINAR-NR.: 4/391/23

Sonntag, 24.03.2024

bis 12.00 Uhr	Ankunft, Begrüßung durch die Seminarleitung, Klärung organisatorischer Details
12.00 Uhr	Mittagessen
13.00-14.00 Uhr (1)	Kennenlernrunde, Vorstellung des Programms und Klärung der Erwartungen an das Seminar
anschließend	Aufbruch nach Berlin-Mitte
15.00-17.00 Uhr (2)	Im Zentrum der Macht – Diskussionsorientierter Rundgang vom Brandenburger Tor über das Denkmal für die ermordeten Juden Europas, den ehemaligen Führerbunker zum Potsdamer Platz mit einem Abriss der politisch-historischen Entwicklung vom 20. Jahrhundert bis heute
anschließend	Rückkehr in die JH und gemeinsames Abendessen
19.00-20.00 Uhr (1)	Von Kriegen und Krisen – Eine Standortbestimmung Klärung der Erwartungen an das Seminar

Montag, 25.03.2024

8.00-9.00 Uhr (1)	Unsere Fragen an die Politik Einstieg in das Tagesprogramm zur Vorbereitung auf den Besuch im BMWK
----------------------	--

Anschließend	Abfahrt zum Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
10.00-12.00 Uhr (2)	Es ist noch nicht zu spät, oder? Was unternimmt Deutschland um den Klimawandel zu meistern ? Informationsgespräch mit Referent*innen des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz
anschließend	Fahrt zum Humboldt-Forum Mittagspause im Humboldt-Forum
14.00-16.00 Uhr (2)	Ein Meer von Inseln – Ozeanische Sichtweisen auf die Welt - Der Klimawandel und seine Folgen Von den vernetzten Gesellschaften Ozeaniens, dem Klimawandels und vom Kolonialismus. Welche Zusammenhänge bestehen zwischen beiden Phänomenen? Kommentierte Führung im Humboldt-Forum
bis 18.00 Uhr	individuelle Rückkehr in die JH Abendessen
19.00-20.30 Uhr (2)	Zivilgesellschaftliches und persönliches Engagement für Umweltschutz Gemeinsame Reflexion von persönlichem Engagement und politischer Partizipation Interaktive Einheit zur Erarbeitung von Informations- und Umsetzungsmöglichkeiten

Dienstag, 26.03.2024

8.30-9.30 Uhr (1)	Aktivierender Einstieg in das Tagesprogramm mit der Seminarleitung
anschließend	Fahrt zum Anhalter Bahnhof
10.00-12.00 Uhr (2)	Zugehörigkeit, Ausgrenzung und Migration - Das Jahrhundert der Flucht Die Geschichte von Flucht, Vertreibung und Zwangsmigration aus europäischer Perspektive, einschließlich der Fragen, was die Idee der Nation und der Nationalismus mit Vertreibung zu tun hat und warum Minderheiten besonders oft von Vertreibungen betroffen sind. Kommentierte Führung durch eine/n Mitarbeiter/in des Dokumentationszentrums Flucht, Vertreibung, Versöhnung
anschließend 14.00 Uhr	Mittagspause Treffen am Görlitzer Bahnhof
14.00-16.00 Uhr (2)	Migrantische Perspektiven auf die Integrationsmetropole Berlin Kommentierter Stadtrundgang unter Leitung eines Neu-Berliners
anschließend	Rückkehr in die Unterkunft
17.00-18.30 Uhr (2)	Vom Weggehen und Ankommen Reflexion der Themen des Tages mit der Seminarleitung
18.30 Uhr	Abendessen

Mittwoch, 27.03.2024

8.30-9.15 Uhr (1)	Unsere Fragen an die Politik Einstieg in das Tagesprogramm zur Vorbereitung auf den Besuch im BMVg
anschließend	gemeinsame Fahrt zum Checkpoint Charlie
10.00-11.30 Uhr (2)	Der kalte Krieg und die deutsche Teilung - Zeitdokumente und Zeitzeugeninterviews zur Zeit der Blockkonfrontation von Ost und West zwischen 1945 und 1990 (https://blackbox-kalter-krieg.de/) Kommentierte Führung durch die BlackBox Kalter Krieg am Checkpoint Charlie durch einen Mitarbeiter des Berliner Forum für Geschichte und Gegenwart e.V.
11.30-13.30 Uhr	Mittagspause, Fahrt zum Bendlerblock
14.00-14.45 Uhr (1)	Der Kampf um die Republik – die Verteidigung der Demokratie

	Individuelle Erkundung der Sonderausstellung Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand
15.00-17.00 Uhr (2)	Friedenssicherung und Verteidigung – Die Bundeswehr nach der Zeitenwende Informationsbesuch und Vortrag im Bundesministerium der Verteidigung mit anschließender Führung am Ehrenmal der Bundeswehr
anschließend	Rückkehr in die JH
18.00-19.00 Uhr (1)	Frieden ist das Ziel- Reflexion der Themen des Tages und Training von persönlichen Strategien zu einem respektvollen und friedlichen Miteinander
anschließend	Abendessen

Donnerstag. 28.03.2024

bis 8.30 Uhr	Frühstück und Check-out
9.00-10.30 Uhr (2)	Die deutsch-israelischen Beziehungen – Eine Standortbestimmung Vortrag von und Diskussion mit <i>Dr. Kinan Jaeger</i> , Lehrbeauftragter, Uni Bonn
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00-12.30 Uhr (2)	Die Energiewende zwischen Versorgungssicherheit und ethischen Ansprüchen Impulsreferat von <i>Dr. Kinan Jaeger</i> und Diskussionsaustausch
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30-15.00 Uhr (2)	Raus aus dem Krisenmodus: Unsere Bilanz der Bildungsreise Sammlung der Eindrücke, Reflexion der Programmpunkte und Evaluation des Seminars
anschließend	Ende der Veranstaltung, Verabschiedung und Heimreise

Tagungsinformationen

Veranstalter:	Gustav-Stresemann-Institut e.V. (GSI) Europäische Tagungs- und Bildungsstätte Bonn Langer Grabenweg 68, 53175 Bonn
Verantwortliche Referentin und Seminarleitung:	Cordula Benfarji, GSI Bonn Tel.: 0228 8107-172 c.benfarji@gsi-bonn.de
Seminarleitung:	N.N., Bildungsreferent, Berlin
Teilnahme- bedingungen:	Es wird ein Teilnahmebeitrag in Höhe von 390,00 € p.P. erhoben. Dieser schließt alle Programmkosten, die pädagogische Begleitung, ÖPNV vor Ort, Unterkunft im Einzelzimmer und die Verpflegung wie im Programm genannt mit ein. Der Beitrag ist unabhängig von beanspruchten Leistungen und deckt mind. zu 2/3 die pädagogischen Kosten der Veranstaltung. Der Rest dient der institutionellen Sicherung der Grundkosten des Instituts. Für nicht beanspruchte Leistungen erfolgt keine Rückerstattung.
Barrierefreiheit:	Der barrierefreie Zugang zu allen Bildungsangeboten ist dem GSI ein wichtiges Anliegen. Je nach Bedarf wird eine individuelle Lösung für Teilnehmer*innen und Referent*innen gefunden (www.gsi-bonn.de/barrierefrei)
Stand:	09.11.2023/cb, Änderungen sind möglich.